

imm cologne

„The Stage“ – internationale Bühne für Branchenfragen

Mittwoch, 06.12.2017

Köln. Auch im nächsten Januar werden im Trendforum der imm cologne „The Stage“ wieder aktuelle Fragen des Interior Designs diskutiert und beantwortet. Hier sprechen Experten über Wohnkultur und Trends, erläutern Gestalter ihre Konzepte und diskutieren Branchen-Insider über künftige Entwicklungen. 2018 bietet das in Halle 3.1 der Koelnmesse etablierte Vortragsforum wieder einen Überblick über aktuelle Trendentwicklungen im Interior Design. „The Stage“ präsentiert sich dieses Mal besonders international. Neben der „Haus“-Designerin Lucie Koldova (Tschechische Republik) haben sich auch Cristian Zuzunaga (Spanien), Monica Förster, Karl Johan Bertilsson (beide aus Schweden), Jason Danziger (USA), Daniel Rybakken (Norwegen), Sigurd Larsen (Dänemark) sowie Jordan Cluroe und Russell Whitehead (Großbritannien) angekündigt.

Neben Trendvorträgen zu den Themen Licht, Farben und Materialien werden in „The Stage“ auch die aktuellen Entwicklungen im Interior Design beleuchtet. Das Programm ist dabei besonders auf Architekten und Inneneinrichter sowie Designer und Journalisten zugeschnitten. Einen festen Programmpunkt bildet der tägliche Auftakt von dem Journalisten und Trendforscher Frank A. Reinhardt. Hier wird dem Publikum jeden Morgen ein professioneller Überblick zu den Trends und Keywords der imm cologne 2018 geboten. Nicole Schostak von Schöner Wohnen wiederum gibt einen Überblick über den Möbelkauf in Deutschland entlang der Customer Journey, Katrin de Louw (Trendfilter) stellt die Designimpulse 2018-2020 vor und Gudy Herder (Eclectic Trends) zeigt, mit welchen drei Lifestyle-Trends wir 2018 rechnen können. Einen weiteren Blick in die Zukunft wirft Barbara Busse (Future+You), die zeigt, was die Generation Z und junge Millenials von künftigen Interieurs erwarten. Zudem erhalten die Forumsbesucher einen Einblick in die Chancen für Hersteller und Händler am Online-Möbelmarkt und erfahren interessante Details über die Entstehung und Vermarktung von Eigenmarken.

Dem Thema Licht wird auf der imm cologne 2018 eine besondere Bedeutung zukommen. Bei dem neuen Messeformat Pure Architects liegt der Schwerpunkt auf technischem Licht, während sich bei der Sonderschau Featured Editions im Segment Pure Editions alles um dekoratives Licht dreht. Und auch „Das Haus“ legt den Fokus auf die Illumination und seine vielfältigen Funktionen im Interior Design. Klar, dass Licht auch bei „The Stage“ eine Rolle spielen wird. So wird auch Lucie Koldova in zwei Vorträgen ihr Lichtkonzept für „Das Haus“ erläutern und zum Besuch des Design-Events einladen. Geplant sind zudem Themen wie Licht als Werkstoff, Licht als Einrichtungselement und Interagieren mit Licht im Interior Design. So zeigt beispielsweise Thorsten Moortz, welche Wirkung Licht im Interior Design erzeugen kann und wie sich Licht im Smart Home einsetzen lässt. Darüber hinaus wird der norwegische Designer Daniel Rybakken über das Arbeiten mit natürlichem Licht sprechen. Architekt Jason Danziger widmet sich den gesundheitlichen Aspekten von Licht und schlägt in seinem Vortrag eine Brücke zu dem beliebten Einrichtungsthema Farbe. Identitätsstiftende Farben und klingende Materialien Besonders interessant sind natürlich die Farbtrends der neuen Interior Saison, die auch 2018 wieder von Karl Johann Bertilsson (NCS Colour Academy) vorgestellt werden. Dr. Hildegard Kalthegener hat zu den Trends im Interior Colour Design auch gleich die passenden Anti-Trends parat. Der Designer Cristian Zuzunaga erläutert, wie identitätsstiftend Farben und Muster sein können, und Julia Hausmann beschreibt, wie mit Farben Stimmungen erzeugt werden können.

Aber auch Materialien kommen im Vortragsforum „The Stage“ nicht zu kurz. Hannes Bäuerle (Raumprobe) zeigt auf, wie wichtig die Verbindung von Materialien und Klang ist. Dr. Sascha Peters (Haute Innovation) stellt Materialien für eine dekarbonisierte Gesellschaft vor. Von Martina Brüßel (Aqua Cultura) erfahren wir, welche Werkstoffe im Badezimmer gerade up to date sind, und Susanne Brandherm und Sabine Krumrey berichten vom richtigen Umgang mit Naturmaterialien im nachhaltigen Bauen.

Ein Trendforum der größten Einrichtungsmesse des Jahres sollte aber auch dazu dienen, Grenzbereiche des Interior Designs zu beleuchten. Welche Bedeutung etwa der Einsatz von Düften für das Interior Design haben kann, erläutert Robert Müller-Grünow (Scentcommunication). Der dänische Designer Sigurd Larsen folgt dem aktuellen Hacking-Trend und zeigt, wie man Möbel seinen eigenen Bedürfnissen anpassen kann. Auch virtuelle Welten spielen in der Einrichtungsbranche eine immer größere Rolle. Um das Feld auch im Vortragsprogramm aufzugreifen, gibt Mara Michel (.futurize dietrendagentur) einen Einblick in die analoge Virtualität, während Michael Gairing (Blanx) sich mit dem Thema Augmented Reality auseinandersetzt. Zudem informiert er darüber, inwieweit Virtual Reality Designer bei der Gestaltung ihrer Entwürfe unterstützen kann. Jordan Cluroe und Russell Whitehead (2LG Studio) setzen erfolgreich auf Instagram als Marketing-Tool und berichten über ihre eigene Erfolgsstory. Die Sonderreihe Booklounge widmet sich wieder der Präsentation aktueller Einrichtungsbücher, die sich unter anderem Themen wie dem Büro als Lebensraum für Potenzialentfaltung, Ornament & Farbe bei Zementmosaik- und Terrazzoplatten, Common Things und Trademark Publishing sowie dem Hygge-Trend widmen.

„The Stage“ – internationale Bühne für Branchenfragen